

Aus der Arbeit des Gemeinderates

Sitzungsbericht 22.07.2024

Konstituierende Sitzung des Gemeinderates nach der Kommunalwahl am 09.06.2024

Dank an die Wahlhelfer

Zu Beginn der Sitzung dankt Bürgermeister Hinz allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern welche bei der Vorbereitung, Durchführung, Auswertung und Nachbearbeitung der Europa- und Kommunalwahl aktiv mitgewirkt haben. Er dankt auch den zahlreichen Bewerberinnen und Bewerbern, dass Sie sich zur Wahl aufgestellt haben & gratuliert den gewählten Mitgliedern. Zudem bedankt sich BM Hinz bei den Bürgerinnen und Bürgern welche so zahlreich von Ihrem Wahlrecht gebrauch gemacht haben und am 09.06.2024 zur Wahl gegangen sind.

Top 1 - Feststellung von Hinderungsgründen nach § 29 GemO für die neugewählten Gemeinderäte

Nach § 29 Absatz 5 der GemO stellt der Gemeinderat nach regelmäßigen Wahlen vor der Einberufung der ersten Sitzung des neuen Gemeinderats fest, ob ein Hinderungsgrund nach Absatz 1 gegeben ist.

Die Gemeindeverwaltung hat geprüft, ob bei den neugewählten Gemeinderäten Hinderungsgründe vorliegen. Dies ist jedoch nicht der Fall.

Der Gemeinderat stellt fest, dass bei keinem der gewählten Gemeinderäte ein Hinderungsgrund im Sinne von § 29 Absatz 1 der GemO gegeben ist.

Top 2 - Verabschiedung der ausscheidenden Gemeinderäte

Bürgermeister Gerhard Hinz bedankt sich bei den folgend genannten ausgeschiedenen Mitgliedern des Gemeinderates und bei den beiden beratenden Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit und Ihr Engagement in der Gemeinde. Als kleinen Dank für die langjährige Zusammenarbeit überreichte Bürgermeister Hinz jedem der ausscheidenden Mitglieder ein Geschenk:

- Schmickl, Rudolf (beratendes Mitglied) - 40 Jahre im kommunalen Ehrenamt ein Halbherr, Robert (beratendes Mitglied) - 35 Jahre im kommunalen Ehrenamt
- Hefe, Richard - 20 Jahre im kommunalen Ehrenamt
- Borst, Peter - 15 Jahre im kommunalen Ehrenamt
- Schrode, Günther – 15 Jahre im kommunalen Ehrenamt
- List, Barbara - 15 Jahre im kommunalen Ehrenamt
- Zwick Stefan - 15 Jahre im kommunalen Ehrenamt

Abschiedsworte des Ausscheidenden Mitglieds Herr Richard Hefe:

Herr Hefe bedankt sich für die sehr gute Zusammenarbeit und den respektvollen Umgang im Rat während seiner ganzen 20-jährigen Dienstzeit. Er erinnert die Gemeinderäte an eine objektive und faire Abwägung der Entscheidungen und mahnt die Sitzungskultur an, die im Laufe der letzten Amtsperiode etwas gelitten habe. Er habe sich die ganze Zeit wohl im Kreise seiner Kollegen und Kolleginnen und sich gerne für die Gemeinde Unlingen eingesetzt.

Top 3 - Ehrungen für langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Gemeinderat

Der Gemeindegtag Baden-Württemberg ehrt langjährige ehrenamtliche Tätigkeit auf kommunaler Ebene zu folgenden Jubiläen: 10, 20, 25, 30, 40 und 50 Jahre.

In dieser Sitzung sind Ehrungen vorgesehen für

Name	Ehrung für Jahre
Hägele Klaus	25 Stele, Nadel, Urkunde
Hefele Richard	20 Nadel, Urkunde
Lohner Elmar	10 Nadel, Urkunde
Ries Stefan	10 Nadel, Urkunde

Herr Bürgermeister Gerhard Hinz überreicht die Auszeichnungen des Gemeindetages mit den Urkunden. Er verliest die Urkunden, gratuliert zum Jubiläum und dankt den aktiven und ausscheidenden Gemeinderäten für Ihre langjährige ehrenamtliche Tätigkeit.

Für den weiteren Verlauf der Sitzung bittet Bürgermeister Hinz die ausscheidenden Gemeinderäte und beratenden Mitglieder vom Sitzungstisch abzurücken und die neuen Ratsmitglieder mit den beratenden Ortsvorstehern nach der neuen Sitzordnung am Sitzungstisch Platz zu nehmen.

Top 4 - Amtseinführung und Verpflichtung der am 09. Juni 2024 neu gewählten Gemeinderäte

Bei der Gemeinderatswahl am 09. Juni 2024 wurden die bisherigen Gemeinderäte

Föhr Markus, Unlingen
Hägele Klaus, Möhringen
Lohner Elmar, Unlingen
Maier, Roland, Unlingen
Ries Stefan, Göffingen
Schmid Martin, Unlingen

in ihrem Amt bestätigt.

Neu in den Gemeinderat gewählt wurden:

Almendinger Josef, Unlingen
Bloching Karl, Uigendorf
Dorner Kevin, Unlingen
Kemmer Annika, Göffingen
Stöferle Adrian, Dietelhofen
Zeeb Anna, Unlingen

Der Wahlprüfungserlass des Landratsamts Biberach vom 02.07.2024 ist am 03.07.2024 bei der Gemeinde Unlingen eingegangen. Daraus geht hervor, dass bei der Prüfung keine Wahlmängel feststellbar waren. Die Wahl ist daher nicht zu beanstanden. Die Gültigkeit der Wahl wurde festgestellt.

Bürgermeister Hinz gratuliert allen Gremiumsmitgliedern zu ihrer Wahl und bedankt sich für ihre Bereitschaft, sich für das Gemeinwohl der Gemeinde einsetzen zu wollen. Überhangmandate (Ausgleichssitze), sind bei dieser Wahl nicht zu vergeben gewesen, so dass der neue Gemeinderat aus 12 Mitgliedern (Normalzahl) besteht.

Der alte Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 22.07.2024 unter Top 1 gemäß § 29 Gemeindeordnung festgestellt, dass bei den am 09. Juni 2024 gewählten neuen Gemeinderäten keine Hinderungsgründe vorliegen.

Die Gemeinderäte werden gemäß § 32 Abs. 1 Gemeindeordnung verpflichtet. Sie legen folgendes Gelöbnis ab:

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern.“

Per Handschlag durch den Bürgermeister wurde diese Verpflichtung abgeschlossen. Die Mitglieder des Gremiums unterzeichnen die Niederschrift zur Berufung.

Beschluss über die Form der Abstimmung der nachfolgenden Wahlen

In der Gemeindeordnung wird unter § 37 GemO die Beschlussfassung der Abstimmungen geregelt. Nach §37 Abs. 7 GemO werden Wahlen geheim mit Stimmzetteln vorgenommen, sofern jedoch kein Mitglied widerspricht, ist es möglich offen zu wählen.

Bürgermeister Gerhard Hinz informiert die Gremiumsmitgliedern über die Vorschrift und schlägt vor, die nachfolgenden Wahlen offen abzuhalten.

Die Mitglieder des Gemeinderates beschließen, die nachfolgenden Wahlen in offener Weise durchzuführen. Eine Verwendung von Stimmzetteln ist nicht erforderlich.

Top 5 - Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters

Die bisherigen Stellvertreter des Bürgermeisters waren:

- | | |
|--------------------|---------------|
| 1. Stellvertreter | Lohner Elmar |
| 2. Stellvertreter | Schmid Martin |
| 3-. Stellvertreter | List Barbara |

Aus der Mitte des Gemeinderats werden folgende Personen als persönliche Stellvertreter des Bürgermeisters vorgeschlagen:

	Name
1. Stellvertreter	Lohner Elmar
2. Stellvertreter	Kemmer Annika
3. Stellvertreter	Maier Roland

In offener Wahl werden als persönliche Stellvertreter des Bürgermeisters gewählt:

	Name
1. Stellvertreter	Lohner Elmar
2. Stellvertreter	Kemmer Annika
3. Stellvertreter	Maier Roland

Top 6 - Wahl der Ortsvorsteher und deren Stellvertreter

Gemäß § 71 GemO sind nach jeder Gemeinderatswahl auch die Ortsvorsteher und deren Stellvertreter vom Gemeinderat neu zu wählen. Dabei muss es sich beim Ortsvorsteher um eine zum Ortschaftsrat wählbare Person handeln, während der Stellvertreter aus der Mitte des Ortschaftsrates zu wählen ist. Die Ortsvorsteher und ihre Stellvertreter werden von den jeweiligen Ortschaftsräten vorgeschlagen.

Die bisherigen Ortsvorsteher und deren Stellvertreter waren:

Teilort	Ortsvorsteher	Stellvertretender Ortsvorsteher
Dietelhofen	Schmickl Rudolf	Kriz Ralf
Göffingen	Schrode Günther	Widmann Roland
Möhringen	Halbherr Robert	Dr. Blersch Joachim
Uigendorf	Borst Peter	Sorg Ottmar

In den konstituierenden Ortschaftsratssitzungen in

- Dietelhofen am 15.07.2024,
- Möhringen am 18.07.2024,
- Uigendorf am 19.07.2024,
- Göffingen am 19.07.2024

wurden aus den jeweiligen Ortschaftsräten folgende Vorschläge unterbreitet:

Teilort	Ortsvorsteher	Stellvertretender Ortsvorsteher
Dietelhofen	Stöferle Adrian	Kriz Ralf
Göffingen	Ries Stefan	Widmann Roland
Möhringen	Dr. Blersch Joachim	Buck Matthias
Uigendorf	Borst Peter	Neubrand Norbert

Die Ortsvorsteher und deren Stellvertreter sind vom Gemeinderat zu wählen.

Die Vorschläge aus den Ortschaftsräten werden mit Gemeinderatsbeschluss übernommen und die jeweiligen Ortsvorsteher und deren Stellvertreter gewählt.

Teilort	Ortsvorsteher	Stellvertretender Ortsvorsteher
Dietelhofen	Stöferle Adrian	Kriz Ralf
Göffingen	Ries Stefan	Widmann Roland
Möhringen	Dr. Blersch Joachim	Buck Matthias
Uigendorf	Borst Peter	Neubrand Norbert

Die Ortsvorsteher werden in ein Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter auf Zeit berufen. Sie legen folgenden Diensteid ab:

*„Ich schwöre, dass ich mein Amt nach bestem Wissen und Können führen,
das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland,
die Landesverfassung und das Recht achten und verteidigen*

*und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde.
So wahr mir Gott helfe.“*

Bürgermeister Hinz weist darauf hin, dass Ehrenbeamte – genauso wie alle sonstigen Beamten – dem ganzen Volk dienen. Sie haben ihre Aufgaben unparteiisch und gerecht zu erfüllen und bei ihrer Amtsführung auf das Wohl der Allgemeinheit bedacht zu sein. Sie müssen sich durch ihr gesamtes Verhalten zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes bekennen und für deren Erhaltung eintreten.

Die gewählten Ortsvorsteher werden vom Vorsitzenden vereidigt und ernannt. Die Ernennungsurkunde wird Ihnen ausgehändigt und die Übergabe von ihnen quittiert.

Top 7 - Wahl der Vertreter und persönlichen Stellvertreter in den Gemeinsamen Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen

Die Stadt Riedlingen übernimmt die Aufgaben eines Gemeindeverwaltungsverbandes für ihre Nachbargemeinden Altheim, Dürmentingen, Ertingen, Langenenslingen, Unlingen und Uttenweiler. Sie erfüllt anstelle ihrer Nachbargemeinden die Aufgabe der vorbereitenden Bauleitplanung. Außerdem nimmt Sie die Aufgaben der unteren Baurechtsbehörde für die Verwaltungsgemeinschaft wahr.

Anstelle des Gemeinderats der Stadt Riedlingen entscheidet der Gemeinsame Ausschuss, der aus Vertretern der an der Verwaltungsgemeinschaft beteiligten Gemeinden gebildet wird, über die vorbereitende Bauleitplanung.

Nach § 3 Abs. 2 der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Erfüllung der Aufgaben eines Gemeindeverwaltungsverbandes (Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft) besteht der Gemeinsame Ausschuss aus den Bürgermeistern der an der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft beteiligten Gemeinden und 18 weiteren Vertretern, von denen auf

die Stadt Riedlingen	5
die Gemeinde Altheim	2
die Gemeinde Dürmentingen	2
die Gemeinde Ertingen	3
die Gemeinde Langenenslingen	2
die Gemeinde Unlingen	2
die Gemeinde Uttenweiler	2

entfallen. Einschließlich Bürgermeister besteht der Gemeinsame Ausschuss somit aus insgesamt 25 Mitgliedern. Die weiteren Vertreter einer jeden Gemeinde werden nach jeder regelmäßigen Wahl der Gemeinderäte von dem neu gebildeten Gemeinderat aus der Mitte gewählt. Für jeden weiteren Vertreter ist ein Stellvertreter zu wählen.

Die bisherigen weiteren Vertreter im Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen waren die Gemeinderäte

Gemeinsamer Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft	Name	Persönlicher Stellvertreter
Vertreter der Gemeinde	List Barbara	Hefele Richard
Vertreter der Gemeinde	Föhr Markus	Ries Stefan

Aus der Mitte des Gemeinderats werden vorgeschlagen:

Gemeinsamer Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft	Name	Persönlicher Stellvertreter
Vertreter der Gemeinde	Schmid Martin	Ries Stefan
Vertreter der Gemeinde	Almendinger Josef	Föhr Markus

In offener Wahl werden als Vertreter/persönliche Stellvertreter in den Gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft Riedlingen gewählt:

Gemeinsamer Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft	Name	Persönlicher Stellvertreter
Vertreter der Gemeinde	Schmid Martin	Ries Stefan
Vertreter der Gemeinde	Almendinger Josef	Föhr Markus

Top 8 - Wahl der Vertreter und persönlichen Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Donau-Riedlingen

Der Abwasserzweckverband Donau-Riedlingen betreibt die Verbandskläranlage in Riedlingen und das zugehörige Leitungsnetz. Die Städte Hettingen und Riedlingen, die Gemeinden Altheim, Betzenweiler, Dürmentingen, Ertingen, Langenenslingen, Unlingen und Uttenweiler bilden einen Zweckverband im Sinne des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der jeweils gültigen Fassung.

Nach § 4 Abs. 2 der Verbandssatzung des AZV Donau-Riedlingen sind die Bürgermeister der Verbandsmitglieder von Amts wegen Vertreter ihrer Gemeinden in der Verbandsversammlung und im Verwaltungsrat.

Die weiteren Vertreter und deren Stellvertreter in der Verbandsversammlung werden vom Gemeinderat nach jeder Gemeinderatswahl neu gewählt.

Die bisherigen weiteren Vertreter im AZV Donau-Riedlingen waren die Gemeinderäte

AZV Donau-Riedlingen	Name	Persönlicher Stellvertreter
Vertreter der Gemeinde	Hägele Klaus	Maier Roland
Vertreter der Gemeinde	Zwick Stefan	Schrode Günther

Folgende Personen werden zur Wahl als Vertreter/persönlicher Stellvertreter in der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Donau-Riedlingen vorgeschlagen:

AZV Donau-Riedlingen	Name	Persönlicher Stellvertreter
Vertreter der Gemeinde	Hägele Klaus	Almendinger Josef
Vertreter der Gemeinde	Dorner Kevin	Schmid Martin

In offener Wahl werden als Vertreter/persönliche Stellvertreter in die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Donau-Riedlingen gewählt:

AZV Donau-Riedlingen	Name	Persönlicher Stellvertreter
Vertreter der Gemeinde	Hägele Klaus	Almendinger Josef
Vertreter der Gemeinde	Dorner Kevin	Schmid Martin

Top 9 - Wahl eines persönlichen Stellvertreters für den weiteren Vertreter in die Verbandsversammlung der Bussenwasserversorgungsgruppe, Sitz Oberstadion

Der Zweckverband „Bussenwasserversorgungsgruppe“ mit Sitz in Oberstadion wurde am 12.07.1928 in Oberstadion gegründet. Seine Aufgabe, den Mitgliedsgemeinden trinkbares Wasser zu liefern erfüllt er mit den hierzu erforderlichen Wasserversorgungsanlagen und durch Wasserbezug von anderen Unternehmen.

Nach § 6 Abs. 1 der Verbandssatzung der Bussenwasserversorgungsgruppe besteht die Verbandsversammlung danach aus den Bürgermeistern der Verbandsgemeinden und weiteren Vertretern.

Von den weiteren Vertretern entfallen

auf die Stadt Ehingen	1 Vertreter
auf die Gemeinde Attenweiler	1 Vertreter
auf die Gemeinde Emerkingen	1 Vertreter
auf die Gemeinde Grundsheim	1 Vertreter
auf die Gemeinde Hausen am Bussen	1 Vertreter
auf die Gemeinde Obermarchtal	3 Vertreter
auf die Gemeinde Oberstadion	2 Vertreter
auf die Gemeinde Unlingen	1 Vertreter
auf die Gemeinde Untermarchtal	2 Vertreter
auf die Gemeinde Unterstadion	1 Vertreter
auf die Gemeinde Unterwachingen	1 Vertreter
auf die Gemeinde Uttenweiler	2 Vertreter
zusammen	17 Vertreter

Für jeden weiteren Vertreter ist für den Fall der Verhinderung ein persönlicher Stellvertreter zu bestellen.

Bisher waren dies:

BUWAG Verbandsversammlung	Name	Persönlicher Stellvertreter
Weiterer Vertreter der Gemeinde	Schmickl Rudolf	Borst Peter

Auf Grund der Gemeinderatswahl vom 09.06.2024 ist der persönliche Stellvertreter und der persönliche Stellvertreter des weiteren Vertreters neu zu wählen und zu bestellen. Folgender Vorschlag wird gegenüber dem Gemeinderat unterbreitet:

BUWAG Verbandsversammlung	Name	Persönlicher Stellvertreter
Weiterer Vertreter der Gemeinde	Borst Peter	Kriz Ralf

In offener Wahl wird gewählt:

BUWAG Verbandsversammlung	Name	Persönlicher Stellvertreter
Weiterer Vertreter der Gemeinde	Borst Peter	Kriz Ralf

Top 10 - Wahl des persönlichen Stellvertreters des Bürgermeisters im Verwaltungsrat der Bussenwasserversorgungsgruppe, Sitz Oberstadion

Nach § 7 der Verbandsatzung der Bussenwasserversorgungsgruppe besteht der Verwaltungsrat aus dem Verbandsvorsitzenden sowie den Bürgermeistern der Verbandsgemeinden.

Für Bürgermeister Hinz ist für den Verhinderungsfall ein persönlicher Stellvertreter in den Verwaltungsrat zu bestellen. Der persönliche Stellvertreter wird nach jeder regelmäßigen Wahl der Gemeinderäte vom neu gebildeten Gemeinderat gewählt.

Die Gemeinde Unlingen war bisher im Verwaltungsrat im Verhinderungsfall des Bürgermeisters von

BUWAG Verwaltungsrat	Name
Persönlicher Stellvertreter des BM	Schmickl Rudolf

als persönlichen Stellvertreter vertreten.

Die Ortschafträte in Dietelhofen und Uigendorf haben vorgeschlagen

BUWAG Verwaltungsrat	Name
Persönlicher Stellvertreter des BM	Borst Peter

zu wählen.

In offener Wahl wird als persönlicher Stellvertreter des Bürgermeisters im Verwaltungsrat der Bussenwasserversorgungsgruppe gewählt:

BUWAG Verwaltungsrat	Name
Persönlicher Stellvertreter des BM	Borst Peter

Top 11 - Wahl der Vertreter und persönlichen Stellvertreter in die Mitgliederversammlung der Volkshochschule Donau-Bussen e.V.

Nach § 6 Abs. 1 der Satzung der VHS Donau-Bussen e.V. setzt sich die Mitgliederversammlung aus folgenden Vertretern zusammen:

Stadt Riedlingen	5 Vertreter
Gemeinde Ertingen	3 Vertreter
Gemeinde Altheim	2 Vertreter
Gemeinde Dürmentingen	2 Vertreter
Gemeinde Langenenslingen	2 Vertreter
Gemeinde Unlingen	2 Vertreter
Gemeinde Uttenweiler	2 Vertreter

Die Amtszeit der Gemeindevertreter beginnt und endet mit der Amtszeit des Gemeinderats.

Die bisherigen Vertreter in der Mitgliederversammlung der Volkshochschule Donau-Bussen e.V. waren:

VHS Mitgliederversammlung	Name	Persönlicher Stellvertreter
Vertreter der Gemeinde	Hinz Gerhard	Lohner Elmar
Vertreter der Gemeinde	Hefele Richard	List Barbara

Folgende Personen werden zur Wahl als Vertreter/persönlicher Stellvertreter in die Mitgliederversammlung der Volkshochschule Donau-Bussen e.V. vorgeschlagen:

VHS Mitgliederversammlung	Name	Persönlicher Stellvertreter
Vertreter der Gemeinde	Bloching Karl	Almendinger Josef
Vertreter der Gemeinde	Stöferle Adrian	Föhr Markus

In offener Wahl werden als Vertreter/persönliche Stellvertreter in die Mitgliederversammlung der Volkshochschule Donau-Bussen e.V. gewählt:

VHS Mitgliederversammlung	Name	Persönlicher Stellvertreter
Vertreter der Gemeinde	Bloching Karl	Almendinger Josef
Vertreter der Gemeinde	Stöferle Adrian	Föhr Markus

Top 12 - Wahl der Mitglieder und persönlichen Stellvertreter in den paritätisch besetzten Ausschuss für Kindergärten der Kommune und der Kirchengemeinde

Der paritätisch besetzte Ausschuss für die Kindergärten in der Gemeinde Unlingen setzt sich aus folgenden Vertretern zusammen:

Kath. Kirchengemeinde Unlingen
Gemeinde Unlingen

Pfarrer und 2 Vertreter
Bürgermeister und 2 Vertreter

Die Amtszeit der Gemeindevertreter beginnt und endet mit der Amtszeit des Gemeinderats.

Die bisherigen Mitglieder im gemeinsamen Ausschuss für die Kindergärten waren:

Paritätisch besetzter Ausschuss für die Kindergärten	Name	Persönlicher Stellvertreter
Vertreter der Kommune	List Barbara	Hefele Richard
Vertreter der Kommune	Föhr Markus	Maier Roland

Folgende Personen werden zur Wahl als Vertreter/persönlicher Stellvertreter in den gemeinsamen Ausschuss für Kindergärten vorgeschlagen:

Paritätisch besetzter Ausschuss für die Kindergärten	Name	Persönlicher Stellvertreter
Vertreter der Kommune	Zeeb Anna	Maier Roland
Vertreter der Kommune	Föhr Markus	Almendinger Josef

In offener Wahl werden als Vertreter/persönlicher Stellvertreter in den gemeinsamen Ausschuss für Kindergärten gewählt:

Paritätisch besetzter Ausschuss für die Kindergärten	Name	Persönlicher Stellvertreter
Vertreter der Kommune	Zeeb Anna	Maier Roland
Vertreter der Kommune	Föhr Markus	Almendinger Josef

Top 13

Sonstiges und Anfragen

- Übermittlung der Sitzungsunterlagen elektronisch

Die Verwaltung übermittelt die Dokumente für die Sitzungen des Gemeinderates an die Gemeinderäte auf elektronischem Wege und nutzt dazu eine Cloudlösung (NextCloud). Die Mitglieder des Gemeinderates erhalten ein Tablet und Zugangsdaten, um auf die Dokumente zugreifen zu können und den Zugriff vertraulich zu halten.

In der dort abgebildeten Ordnerstruktur wird für jede Sitzung ein Ordner mit dem Datum angelegt, in dem die entsprechenden Dateien abgelegt sind.



- Unterlagen für Ortschaftsräte elektronisch

Die Verwaltung prüft, ob die verwendete Cloudlösung auch zur Bereitstellung von Unterlagen für die Ortschaftsräte verwendet werden kann. Hier ist ein Zugriff mit privaten Geräten geplant.

- Gruppen- und Einzelbilder der Gemeinderäte

Die Verwaltung bittet die Ratsmitglieder zur Arbeitssitzung am 23.07.2024 ca. 30 min vor der Sitzung zu erscheinen, damit noch Einzelfotos für die Homepage erstellt werden können.

Im Anschluss an die Einzelfotos werden wir ein Gruppenbild erstellen.

- Gruppenbilder der Ortschaftsräte

Die gewählten Ortsvorsteher werden gebeten, Gruppenbilder von den Ortschaftsräten zu erstellen und für die Homepage an die Verwaltung zu geben.

- Sitzungskalender

Bei den elektronisch zur Verfügung gestellten Unterlagen haben wir auch einen Sitzungskalender bereitgestellt. Momentan sind die Sitzungen überwiegend auf den Sitzungstag „Montag“ geplant.

- OV-Runde (Ortsvorsteher)

Den bisherigen regelmäßigen Termin mit den Ortsvorstehern der Gemeinde kann nicht mehr am Freitagvormittag stattfinden, daher wird ein neuer Termin dafür vereinbart.